

LIEBE MUSIKLIEBHABER*INNEN,

mit großer Freude stellen wir Ihnen das Programm der diesjährigen Staufener Musikwoche vor. Vom 9. bis 16. August – eine Woche später als bisher – wird unsere malerische Fauststadt erneut zum pulsierenden Zentrum musikalischer Vielfalt und Kreativität.

Tagsüber werden fünf verschiedene Kurse durchgeführt und an den Abenden laden preisgekrönte Solisten und Ensembles zu Orchester-, Kammermusik- und Vokalkonzerten ein. Bei freiem Eintritt finden ein moderiertes Workshop-Konzert und zwei Kurzkonzerte in der Pfarrkirche St. Agatha in Grunern und auf dem Staufener Marktplatz statt.

Wir feiern Abschied vom bisherigen Musikwochenformat in der Belchenhalle und nehmen alle Erfahrung mit für eine hoffnungsvolle Zukunft im FaustForum unter neuer Leitung.

Ich würde mich freuen, Sie bei den Veranstaltungen dieser besonderen Musikwoche begrüßen zu dürfen!

Herzlichst,
Ihr Wolfgang Schäfer



Staufener Musikwoche

TICKETPREISE

1. Kategorie: 27 Euro | erm. 21 Euro
2. Kategorie: 22 Euro | erm. 16 Euro

Familienticket (max. zwei Erw. plus Kinder bis 18 Jahre): 55 Euro

ABO FÜR ALLE FÜNF KONZERTE

1. Kategorie: 110 Euro | erm. 84 Euro
2. Kategorie: 88 Euro | erm. 64 Euro

Ermäßigung für Schüler*innen, Auszubildende, Studierende, Schwerbehinderte (ab 70 % GdB) und Arbeitslose.
Nachweis erforderlich.

Vorverkaufsstart: 24. Februar 2025

Tickets: Tourist-Information Staufen, alle
Reservix-Vorverkaufsstellen und auf www.reservix.de



Das ausführliche Festival-Programmbuch erscheint im Juli 2025, erhältlich an der Abendkasse und bei der Tourist-Information Staufen für 3 Euro.

Ausführliche Informationen und Anmeldeformulare zu den Kursen (Singen im Kammerchor, Chordirigieren, Gambenconsort und Historische Blasinstrumente) online unter www.staufen.de/Musikwoche

76. Staufener Musikwoche

09.08. – 16.08.2025

Künstlerische Leitung
Prof. Wolfgang Schäfer



Staufen
Fauststadt im Breisgau

Staufen
Fauststadt im Breisgau



PROGRAMM

Sa 9. August, 19:00 Uhr

Eröffnungskonzert

Dmitry Ablogin Hammerflügel

Barockorchester der Musikwoche

Wolfgang Schäfer Leitung

Johann Christian Bach | Sinfonia g-Moll op. 6/6

W. A. Mozart | Klavierkonzert Es-Dur KV 449

Joseph Haydn | Sinfonie fis-Moll Hob. I:45

„Abschiedssinfonie“

Belchenhalle Staufen

So 10. August, 18:00 Uhr

Weltliche Vokalmusik zu fünft

Apollo5 Vokalensemble

Die fünfköpfige britische A-cappella-Gruppe kombiniert in ihrem neuen berührenden Programm Werke früherer Jahrhunderte mit exklusiv für das Ensemble komponierten Stücken.

Belchenhalle Staufen

Di 12. August, 19:00 Uhr

Turcaria 1683

Rudolf Guckelsberger Rezitation

Armonico Tributo Austria Barockensemble

Ensemble Misafir Türkische Musik

Lorenz Duftschmid, Murat Coşkun Musikalische Leitung

Turcaria 1683 beinhaltet Musik und Texte aus der Zeit der zweiten Türkenbelagerung Wiens und präsentiert im barocken „Alla Turca“-Stil Werke von Schmelzer, Muffat, Biber und Kerll sowie die musikalische Beschreibung der Belagerung Wiens von Johann Joseph Fux.

Belchenhalle Staufen



Mi 13. August, 18:00 Uhr

Kurzkonzert

Kammerchor der Musikwoche

Daniel Tepper Leitung

Pfarrkirche St. Agatha Staufen-Grunern

Eintritt frei

Do 14. August, 19:00 Uhr

Kammermusikabend

Sebastian Manz Klarinette

Herbert Schuch Klavier

Nils Gade | Fantasiestücke

Robert Schumann | Nr. 1 und Nr. 2 aus den Fantasiestücken op. 12

Francis Poulenc | Sonate für Klarinette und Klavier

Franz Schubert | Impromptu f-Moll op. 142/1

Johannes Brahms | Sonate für Klarinette und Klavier op. 120/1

Belchenhalle Staufen

Fr 15. August, 19:00 Uhr

Workshop-Konzert

Teilnehmende und Dozierende der Musikwochen-Kurse

Wolfgang Schäfer Moderation

Belchenhalle Staufen

Eintritt frei

Sa 16. August, 11:45 Uhr

Kurzkonzert

Kammerchor der Musikwoche

Daniel Tepper Leitung

Marktplatz Staufen

19:00 Uhr

Geistliche Männerchöre

Sonat Vox Vokalensemble

Justus Merkel Leitung

Daniel Tepper Orgel-Intermezzo

Die Gewinner des Deutschen Chorwettbewerbs 2018 spannen einen stilistisch weiten Bogen von Renaissance über Barock und Romantik bis in unsere Zeit. Mit 16 Männerstimmen wird so manche Kostbarkeit geistlicher Chormusik in der Kirche St. Martin erklingen, darunter das erhabene „Gloria“ von Thomas Tallis, die Motette „Also hat Gott die Welt geliebt“ von Melchior Franck und der 100. Psalm in einer Vertonung des spanischen Komponisten Javier Busto.

Pfarrkirche St. Martin

